

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Helga Schmitt-Bussinger, Harald Schneider, Susann Biedefeld, Inge Aures, Reinhold Perlak, Florian Ritter, Reinhold Strobl, Dr. Simone Strohmayr SPD**

Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

hier: Verstärkungsmittel für die sächlichen Verwaltungsausgaben des Landeskriminalamts, der Landespolizei, der Bereitschaftspolizei und des Polizeiverwaltungsamts (Kap. 03 03 neue TG)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Nachtragshaushaltsplan 2010 wird im Kap. 03 03 (Allgemeine Bewilligungen) eine neue TG eingefügt, in der zur Verstärkung der sächlichen Verwaltungsausgaben des Landeskriminalamts, der Landespolizei, der Bereitschaftspolizei und des Polizeiverwaltungsamts (Kap. 03 17, 03 18, 03 20 und 03 21) zur Erfüllung der zunehmenden künftigen Aufgaben der Polizei für das Haushaltsjahr 2010 Mittel in Höhe von 5.000,0 Tsd. Euro bereit gestellt werden.

Die Mittel sollen anteilmäßig bedarfsorientiert der Hauptgruppe 5 (Sächliche Verwaltungsausgaben) der vier Polizeihushalte zugute kommen.

Begründung:

Die Herausforderungen an die Polizei in Bayern sind in den letzten Jahren ständig gestiegen. Schleierfahndung, Bekämpfung der Kriminalität an der offenen Grenze, neue Formen der Kriminalität wie Kinderpornografie im Internet, der zunehmende Rechtsextremismus, die islamitische Terrorgefahr machen eine moderne Ausstattung der Polizei unabdingbar. Die Polizei bedarf daher eines guten Rüstzeugs und guter Ausrüstungsgegenstände. Eine dem neuesten Stand entsprechende Ausstattung vor allem an elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Geräten, Software, Dienstfahrzeugen usw. auch bei kleinen Kriminalpolizeidienststellen und Polizeiinspektionen ist dafür unabdingbare Voraussetzung.

Die Regionale Beweisauswertung (RBA) bedarf grundsätzlich einer besseren Ausstattung.